

CDU-Kreisvorstand bereitet Nominierungsveranstaltungen vor



KREIS ROTTWEIL - Nach drei Corona-bedingten Telefonkonferenzen trifft sich der CDU-Kreisvorstand Rottweil am Freitag, 3. Juli im Restaurant Farrenstall in Dornhan um 19 Uhr erstmals wieder in Präsenzform. Selbstverständlich unter strikter Beachtung aller Vorsichtsmaßnahmen und vorgegebenen Regelungen.

Die elf Punkte umfassende Tagesordnung weist darauf hin, dass wichtige Entscheidungen anstehen, die schon deswegen die persönliche Teilnahme erfordern. So werden sich die beiden Interessentinnen für die Kandidatur zur Bundestagswahl 2021, Birgit Hakenjos-Boyd und Maria-Lena Weiss dem Gremium vorstellen und sich in der Aussprache den Fragen der Kreisvorstandsmitglieder stellen.

Weiterhin wird die CDU im Kreis Termine und Orte festlegen für die geplanten Regionalkonferenzen, bei denen die CDU-Mitglieder Gelegenheit erhalten werden, mit den Kandidatinnen (oder auch Kandidaten) ins Gespräch zu kommen.

CDU-Kreisvorstand bereitet Nominierungsveranstaltungen vor

Geht es doch bei der Nachfolge von Volker Kauder, der den Wahlkreis Rottweil-Tuttlingen seit dem Jahr 1990 erst in Bonn und dann in Berlin vertreten hat und bis in den Herbst nächsten Jahres tut, um eine wichtige Zäsur, die bedingt, „dass wir mit einer überzeugenden Persönlichkeit und in großer Geschlossenheit den Wahlkampf angehen werden können.“ So Kreisvorsitzender Stefan Teufel, der in der Sitzung in Dornhan als Landtagsabgeordneter über die aktuelle Landespolitik berichten wird. Wie auch der Bundestagsabgeordnete Volker Kauder die Bundespolitik in den Blick nehmen und wie Stefan Teufel über die Entwicklung der pandemischen Lage informieren wird.

Bereits am Freitag, 17. Juli treffen sich die CDU-Mitglieder im Kreis in der Stadthalle in Rottweil zur Nominierung des Landtagskandidaten (Beginn: 18.30 Uhr), dem sich der diesjährige Kreisparteitag um 20 Uhr anschließt. Stefan Teufel, der als direkt gewählter Abgeordneter dem Landtag von Baden-Württemberg seit dem Jahr 2006 angehört und seit Beginn dieser Legislaturperiode stellvertretender Vorsitzender seiner Fraktion ist, hat bereits vor längerer Zeit angekündigt, sich erneut für das Mandat zu bewerben.

Stefan Teufel: „Mit der anhaltend stabilen und voraussichtlich weiterhin positiven Entwicklung der gesundheitlichen Lage wollen wir mit Nachdruck unserem Anspruch als CDU im Kreis entsprechen, mit unserem personellen Angebot und mit inhaltlich fundierten Aussagen im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten wieder die Akzente zu setzen, die die Bevölkerung zu Recht von uns erwartet.“